



Zertifikat seit 2007
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2022

Erzbischöfliches Generalvikariat Köln

Marzellenstraße 32, 50668 Köln

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 10.12.2022 bestätigt.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat Köln und seine angeschlossenen Dienststellen unterstützen den Erzbischof von Köln bei der Leitung seiner Erzdiözese, in der etwa 1,8 Millionen Katholiken leben.

Als Dienstleister unterstützt das Erzbischöfliche Generalvikariat Köln die Kirchengemeinden, Kirchengemeindeverbände und sonstige kirchliche Einrichtungen in pastoralen und wirtschaftlichen Fragestellungen.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 790 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Durch das 2. Dialogverfahren im Rahmen des audits berufundfamilie wird die familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik für das Generalvikariat und seine angeschlossenen Dienststellen nachhaltig fortgeführt und weiterentwickelt.

Die dauerhafte Zertifikatserteilung ist eine Selbstverpflichtung, den Prozess zukunftsorientiert weiterzuführen, damit die Verwirklichung des christlichen Leitbildes von Ehe, Partnerschaft und Familie in der eigenen Arbeitswelt weiterhin gefördert wird. Gemeinsam wollen wir –Dienstgeber und Mitarbeitende– vorrangig die Sicherheit, die Gesundheit und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz wirksam und dauerhaft stärken. Unsere wechselseitige und gemeinsame Sorge um alle im Bereich der Kirche tätigen Menschen ist Ausdruck der Glaubwürdigkeit der Kirche und leistet einen wichtigen Beitrag für den Erhalt der persönlichen und kollegialen Arbeitsfähigkeit und einen Beitrag zur Wertschöpfung des kirchlichen Handelns.

Mit seinen familien- und lebensphasenbewussten Angeboten und Maßnahmen stärkt das Erzbischöfliche Generalvikariat die Motivation und Zufriedenheit seiner Mitarbeitenden und seine Position als attraktiver Arbeitgeber in der Region. Darüber hinaus sieht sich das Generalvikariat in einer Vorbildfunktion sowie als Impulsgeber für andere kirchliche Einrichtungen in der Fläche des Erzbistums Köln und in der Gesellschaft.

Stand: 10. Dezember 2022

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernzeiten
- Arbeiten im Homeoffice (alternierende Telearbeit)
- Eltern-Kind-Zimmer und mobile Spielekiste
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gesundheitsfördernde Maßnahmen (Gesundheitstag, Bewegungsangebote)
- Präventive und gesunde Arbeitsgestaltung durch ein Arbeitsschutz-Managementsystems (AMS)
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Richtlinie zur Vorbeugung und Hilfe bei abhängigkeitsgefährdeten und suchtmittelerkrankten Mitarbeitenden
- Verankerung des Themas in den Führungsleitlinien und im Mitarbeitenden-Gespräch
- Ausbildung in Teilzeit
- Förderung von Frauen in Führungspositionen (Mentoring-Programm)
- Konzeptionierung der Potenzialförderung
- Informationsportal zu den Vereinbarkeitsangeboten
- Mittagessen für Familienangehörige im "Erzbistro" und Essen zum Mitnehmen
- Angebote zur Kinderferienbetreuung und geförderte Notfallbetreuung für Kinder
- Job-Ticket und Leasing von Fahrrädern
- Vertrag mit externem Dienstleister zur kostenfreien Beratung/Vermittlung von Kinderbetreuung und in Pflegesituationen

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Etablierung eines lebensphasenorientierten Übergangsmagements (Arbeit und Alter)
- Kommunikationsimpulse zum Thema Pflege
- Aktualisierung der Broschüre mit allen familienbewussten Maßnahmen